

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Freitag, 3. März 1989, 7.45 Uhr:

Von Donnerstag auf Freitag sind mit einer herankommenden Störung vorerst nur in Staulagen der Nordalpen und des Alpenhauptkammes oberhalb rund 1300 m bis 12cm Schnee gefallen. Laut Wetterdienst ist mit am Alpennordrand stürmischen, von Süd auf West drehenden Winden verbreitet Niederschlag zu erwarten.

Auf Tirols höhergelegenen und exponierten Verkehrsverbindungen bleibt vorerst eine örtlich geringe Gefahr durch Selbstauslösungen von Lawinen bestehen.

Die ausgedehnten Tribschneeablagerungen in nord- und ostgerichteten, besonders kammnahen Steilhängen stellen die größten Gefahrenstellen dar. Daher ist bei Skitouren in den Nordalpen und entlang des Alpenhauptkammes mit einer örtlich erheblichen, in den übrigen Tourengebieten Tirols mit einer örtlich mäßigen Schneebrettgefahr zu rechnen.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: W	56 km/h	Böen:	115 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: S	19 km/h	Böen:	89 km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: SSW	20 km/h	Böen:	48 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: SW	39 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: SW	70 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : um -3 Grad in 3000 m : um -8 Grad

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern	:bis 12 cm	Noerdl. Oetztl.+Stub.A.	:bis 2 cm
Nordalpen.....	:bis 3 cm	Suedl. Oetztl.+Stub.A.	:bis 6 cm
Kitzbuehel.....	:bis 1 cm	Zillertal.....	:bis 1 cm
Silvretta.....	:bis 8 cm	Oesttirol Tauern.....	: 0 cm
		Oesttirol Dolomiten..	: 1 cm

Oertliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonsband ab
Samstag, ca. 8.00 Uhr.

Dr. Otto Schimpp